

**V1** –E–

**Das Kartoffel-Labyrinth:** Führe den folgenden Versuch durch.

**Du brauchst:** eine alte, keimende Kartoffel (Kartoffeln fangen nach ein paar Tagen bis Wochen an zu keimen, sie treiben dann grünlich-weiße Triebe aus), eine Schuhschachtel mit Deckel, Karton, ein kleines Blumentöpfchen mit Erde, Wasser, Schere, Klebeband



Foto: Franz Stoll, Dorf an der Pram

**B1** Kartoffel-Labyrinth

**So geht's:**

- Lege die Kartoffel so in das mit Erde gefüllte Blumentöpfchen, dass der keimende Teil nach oben zeigt. Bedecke die Kartoffel leicht mit Erde und gieße das Töpfchen ein wenig. Stelle das Töpfchen in eine Ecke der Schuhschachtel.
- Baue in der Schuhschachtel ein Labyrinth aus Karton und Klebeband. Schneide dazu aus dem Karton mindestens zwei Stücke ab, die genau die Höhe der Schuhschachtel haben. Falte jeden Kartonteil in der Mitte und klebe die eine Hälfte an die Innenwand der Schuhschachtel, die andere Hälfte ragt zur Mitte der Schachtel. Klebe die einzelnen Kartonteile an gegenüberliegende Wände der Schachtel, sodass ein Labyrinth entsteht. Achte darauf, dass die Kartonteile bündig an die Wände grenzen, damit dort kein Licht durchkommt.
- Schneide ein Loch in die Wand der Schachtel, die am weitesten vom Blumentöpfchen entfernt ist (Durchmesser etwa drei Zentimeter).
- Schließe den Deckel der Schuhschachtel und stelle sie an einen Ort, wo die Sonne hin scheint (z. B. auf eine Fensterbank). Das Loch soll zum Licht zeigen.

Was wird geschehen? Schreibe deine Vermutung auf.

.....

Du musst nun einige Tage warten. In dieser Zeit wächst der Kartoffelkeimling. Öffne die Schachtel, sobald ein Trieb der Kartoffel aus dem Loch herauschaut und überprüfe deine Vermutung. Was kannst du feststellen?

.....

.....

Begründe deine Beobachtung.

.....

.....